

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	11
I. WER ZÄHLT DIE HÄUPTER, NENNT DIE NAMEN? ANSTELLE EINES FORSCHUNGSBERICHTS	13
II. DIE PFOSTEN SIND, DIE BRETTER AUFGESCHLAGEN: THEATERPRAXIS DES 18. UND 19. JAHRHUNDERTS	22
III. WIE ENG GEBUNDEN IST DES WEIBES GLÜCK ... KOMÖDIEN UND SCHAUSPIELE	42
A. Ende gut, alles miserabel: Ehegeschichten aus dem 18. Jahrhundert ...	42
1. „Sitzengeblieben“ und noch mal Glück gehabt: Luise Adelgunde Gottsched	44
2. Der „Lohn“ der Tugend: Rührstücke von Rupp, Reitzenstein, Teutscher, Seyler	48
3. Die Bekehrung des Tyrannen: Titzenhofer, Berlepsch, Bandemer ...	52
B. Gebildete Frauen und Koboide: Ehegeschichten bis 1850	57
1. Nur eine Komödie: Johanna Franul von Weißenthurn	58
2. Was ist ein Mann gegen einen Brillantschmuck? Amalie von Sachsen	64
3. A la recherche du bonheur: Charlotte Birch-Pfeiffer	70
C. Wo ist der Posten der Frau? Komödien und Schauspiele nach 1850	76
1. Damenwahl: Ehekomödien nach 1850 Hillern, Cornelius, Young, Ebner-Eschenbach, Levi, von Schlichtkrull	77
2. Berufstätige Frauen	78
a. Künstlerinnen oder Dilettantinnen? Breden, Hoffmann, Günther..	78
b. Ärztinnen oder Quacksalber? Günther, Bernstein	82
c. Schriftstellerinnen oder Blaustrümpfe? Droste-Hülshoff, Günther, Bernstein	87

IV.	GERECHTIGKEIT ERWARTET NICHT: TRAGÖDIEN	93
A.	Tauber Himmel: Gottsched, Huber, Pernet	94
B.	Blinde Leidenschaft: Schlegel, Thon	100
C.	Himmlische versus irdische Seligkeit: Artner	105
D.	Über die Abhängigkeit des Weibes: Günderrode, Droste-Hülshoff	109
V.	VERGESSENHEIT, DAS IST DER WAHRE TOD! HISTORISCHE DRAMEN ZUR GESCHICHTE DER FRAU, MIT EINEM NACHWORT AUCH ZUR GESCHICHTE DES MANNES	122
A.	Historische Tragödien	123
1.	Revolutionärinnen	124
a.	Westphalen	124
b.	Ebner-Eschenbach	128
2.	Opfer	132
a.	Elisabeth von Rumänien und Kremnitz	132
b.	Steinlein	134
c.	Götze	138
B.	Historische Dramen	143
1.	Königinnen und solche, die es werden sollten	143
a.	Birch-Pfeiffer	144
b.	Müller	148
c.	Wickenburg	153
C.	Nachwort auch zur Geschichte des Mannes Pichler, Franul von Weißenthurn, Wesendonck, Schmidt	155
VI.	PYGMALIONS ERBEN: DRAMEN ÜBER KÜNSTLER UND MUSEN	157
A.	Schriftsteller: Westphalen, Schmidt	158
B.	Maler: Birch-Pfeiffer, Pierson	168
C.	Architekt: Elisabeth von Rumänien	174

VII.	DIE EMANZIPATION VOM MYTHOS DER MACHTLOSIGKEIT: MYTHOLOGISCHE DRAMEN UND BIBELBEARBEITUNGEN	178
A	Mythologie: von Stein, Bernstein, Prellwitz, Wesendonck	180
B.	Biblische Dramen: Kraft, delle Grazie	189
VIII.	ES WAR EINMAL/EINMAL WIRD ES SOWEIT SEIN: MÄRCHEN UND ALLEGORISCHE UTOPIEN	196
A	Märchen von der Zaubermacht der Liebe: Seyler, Krones, Günther, Bernstein	196
B.	Die Utopie von der Allmacht der Dichtkunst: Neuber, delle Grazie . .	209
IX.	UND DIE MORAL VON DER GESCHICHT. KINDERTHEATER	217
A.	Braun, Hölder, Hofmann, von Sydow, Franz	217
X.	DURCH DIE HINTERTÜR: SCHLUSSWORT	226
	ANHÄNGE	241
A.	Kurze Biographien der behandelten Autorinnen	243
B.	Liste der Autorinnen, Dramatischen Werke und Pseudonyme	323
	SIGLENVERZEICHNIS	442
	LITERATURVERZEICHNIS	468
	DANK	506